

## Jugendfahrt in den Europa-Park und ins Rulantica nach Rust

Am Dienstag, den 07.09.2021 machten sich 43 freizeitparkbegeisterte Jugendliche im Alter zwischen 12 und 17 Jahren gemeinsam mit fünf Betreuerinnen und Betreuern des Kreisjugendrings Straubing-Bogen auf den Weg nach Rust, um dort drei spannende Ferientage zu erleben. An zwei Tagen sollte der Europa-Park besucht werden und an einem weiteren Tag das Wasserbad „Rulantica“.

Um pünktlich bei Öffnung des Europa-Parks in Rust zu sein, trafen sich alle bereits um 01:00 Uhr früh am Busbahnhof am Hagen in Straubing, um gemeinsam die Reise anzutreten. Aufgrund der guten Verkehrslage konnten die knapp 500 Kilometer anschließend in etwa sechs Stunden zurückgelegt werden, sodass die Gruppe gegen 07:00 Uhr früh am Tipi-Dorf des Europa-Park Resorts ankam. Während ein Teil der Betreuer nun noch die Frühstückseinkäufe für die kommenden Tage tätigte, war es Aufgabe der weiteren Betreuer, die Jugendlichen in Gruppen einzuteilen und sich dann auf den Weg zum Eingang des Europa-Parks zu machen.

Nach Öffnung des Freizeitparks um 09:00 Uhr hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bis abends Zeit, den Park in Gruppen auf eigene Faust zu entdecken. Dabei waren vor allem die Attraktionen „Silver Star“, „Euro Mir“, „Blue Fire“ oder die Holzachterbahn „Wodan“ beliebt. Bei diesen vier und zwei weiteren Attraktionen konnten sich die Jugendlichen sogar virtuell über eine App „anstellen“, um längere Wartezeiten zu vermeiden und die Zeit damit möglichst optimal auszunutzen.

Nach Parkschluss trafen sich alle schließlich wieder in der großen Gruppe, um gemeinsam die Tipi-Zelte im Europa-Park Resort zu beziehen. Den Abend hatten die Jugendlichen dann noch zur freien Verfügung. So besuchten manche Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Wild-West-Show am Tipi-Dorf oder erkundeten die Anlage, bevor es zu Bett ging, um für den darauffolgenden Tag im Europa-Park wieder fit zu sein.

Am nächsten Morgen wartete bereits ein kleines Frühstücks-Buffer für die Jugendlichen, dass die Betreuerinnen und Betreuer im Vorfeld für sie vorbereitet hatten. Nachdem jeder gefrühstückt und sich gestärkt hatte, machten sich alle startklar für den zweiten Tag im Freizeitpark. Auch an diesem Tag wurden die vielfältigen Möglichkeiten, die der Europa-Park bietet, nochmal voll ausgenutzt. So konnten neben den allseits beliebten Fahrgeschäften auch diverse Shows, darunter eine Eisshow, eine Akrobatikshow oder eine Zaubershow, besucht werden. Am Abend saßen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch gerne in kleineren Gruppen zusammen, wobei unter anderem Kartenspiele gespielt und bisherige Erlebnisse der Rust-Fahrt ausgetauscht wurden.

Der letzte Tag der gemeinsamen Reise begann für die Jugendlichen wieder mit einem leckeren Frühstück. Gegen 09:00 Uhr ging es für die Gruppe mit dem Reisebus weiter zur nahe gelegenen Wasserwelt „Rulantica“, die erst im November 2019 eröffnet hatte. Hier wollten alle zum Abschluss der Rust-Fahrt nach einen schönen Tag verbringen. Dabei hatte der Wasserpark einiges zu bieten, wie eine vielfältige Rutschenwelt, ein großzügiges Wellenbecken oder einen Außenbereich mit vielen Liegeflächen. Somit war für jede und jeden etwas geboten. Um 16:30 Uhr traf sich die Gruppe schließlich wieder am Eingang des Wasserparks. Anschließend machten sich alle mit dem Bus wieder auf den Rückweg nach Straubing. Gegen 23:00 Uhr kamen die Jugendlichen und Betreuer wieder sicher und wohlbehalten in Straubing an. Man sah, dass es allen Teilnehmenden sehr gefallen hatte, wobei viele meinten, dass sie im kommenden Jahr auf alle Fälle wieder dabei sein werden.

Christina Bach

